

Vorbereitung	☐	Einbetten der Peer-Video-Feedback-Einheiten in eine Unterrichtsreihe mit ausreichender Anzahl an Unterrichtseinheiten, damit alle SuS auch bei Fehlzeiten ausreichend Feedback-Momente hatten.
	☐	Räumliche Voraussetzungen berücksichtigen - <i>z.B. Aufbauten in Hallendrittel anpassen.</i> - <i>Die Video-Station so positionieren, dass SuS ohne Einverständniserklärung auch nicht im Hintergrund gefilmt werden.</i> - <i>Hilfestellung (sofern nötig) sollte nicht auf der Seite der Kamera stehen.</i>
	☐	Verfügbare Unterrichtszeit kritisch prüfen - Bei knapper Zeit das Video-Feedback evtl. nur der halben Lerngruppe anbieten (wöchentlicher Wechsel der beiden Gruppen). - Ausreichend Zeit für Video-Feedback einplanen und dafür ggf. andere Zeitfresser wie aufwändige Gerätaufbauten vermeiden.
	☐	Wenn mit Video-Instruktion gearbeitet wird, sollte die gesamte Bewegung (mit allen Kernpunkten der Bewegung für das Feedback) zu sehen sein.
	☐	Für ein peer-Feedback sollten standardisierte Beobachtungs- bzw. Rückmeldebögen vorbereitet werden, um die Beobachtung und die Rückmeldung zu erleichtern. - Für eine Bewertung durch peers kann eine mehrstufige Bewertungsskala (mehr oder weniger gut gelungen) für eine differenziertere Rückmeldung bzw. das Abbilden von Fortschritten sinnvoll sein.

Durchführung	☐	Video-Instruktion und -Feedback in Funktionszusammenhängen anbieten (angesprochene Knotenpunkte sollte in beiden Videos gut zu erkennen sein).
	☐	Den SuS ausreichend Zeit für Dialoge über die gefilmte Leistung einräumen und sie zu Dialogen animieren.
	☐	Präsentationen von Instruktion und Feedback auf größeren Displays anbieten (Tablet besser als Smartphone).
	☐	Feedback nach jeder 2.-5. Bewegungsausführung (Feedbackhäufigkeit mit zunehmendem Lernerfolg reduzieren)
	☐	Feedback 5-30 Sekunden nach der Bewegung geben und 5 Sekunden – 2 Minuten bis zum nächsten Versuch warten
	☐	Bewegungsaufnahme muss alle relevanten Bewegungsmerkmale berücksichtigen

	- ggf. aus verschiedenen Perspektiven filmen - Nicht vergessen: Hintergrund ohne Gegenlicht oder ablenkende Umgebung (s.o.)
☐	Wiederholte Darbietung des Videofeedbacks, auch in verlangsamer Form, unterstützt den Lernprozess
☐	Hilfreich ist eine simultane Darstellung von Ist- und Sollwert mittels 'split-screen'
☐	Die Aufmerksamkeit des Lernenden mittels visueller Hervorhebungen (Kreise, Linien) auf wenige, aber relevante Bewegungsmerkmale lenken